

18. Februar 2021

Pressemitteilung

Sparkasse Fulda: Ab Montag zwölf weitere Filialen wieder geöffnet

Appell Filialbesuche trotzdem zunächst auf das unbedingt notwendige Maß reduzieren

Die weiter zurückgehenden Infektionszahlen veranlassen auch die Sparkasse Fulda, erste Schritte zurück Richtung Normalbetrieb zu gehen: Ab kommendem Montag, 22. Februar 2021, öffnet das Geldinstitut zwölf Filialen, die es im Dezember vorübergehend auf reine Selbstbedienung (SB) umgestellt hatte. Im Stadtgebiet Fulda sind das die Standorte Huberstraße, Dr. Dietz-Straße, Horas, Lehnerz, Edelzell und Haimbacher Straße, im übrigen Landkreis die Filialen Bad Salzschlirf, Hosenfeld, Bachrain, Hofbieber, Dipperz und Burghaun.

Damit bietet die Sparkasse jetzt wieder an 27 von 33 Filialstandorten in Stadt und Landkreis Fulda bedienten Service an. Trotzdem appelliert sie an alle Kundinnen und Kunden, den Besuch der Filialen weiterhin auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren. Es gibt viele andere Wege, den Kontakt herzustellen:

- Die Beraterinnen und –berater der Sparkasse sind per Telefon, per Mail oder über die Dialogfunktionen im Online- und Mobile-Banking gut zu erreichen.
- Das Kundenservicecenter kann viele Kundenwünsche telefonisch unter 0661 857-0 und über den Service-Chat auf www.sparkasse-fulda.de erledigen, und zwar montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr.

Auf reinen SB-Betrieb umgestellt bleiben die Filialen in Poppenhausen, Hettenhausen, Mittelkalbach, Rasdorf, Mackenzell und Waldschlösschen (Fulda). Auch hier laufen allerdings Geldautomaten und Serviceterminals rund um die Uhr.